

Vereinsangelegenheiten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **1 (1894)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Frage 11.

Saunderswertung ebenfalls von. (Zurückführung und Aufarbeitung der Messung).

Antwort auf Frage 5.

Das an feineren Klassen, speziell gros-grain & Cachemir, sie sind da
sich sehen auf dem Markt und nicht nur in der feinen oder feinsten
Klasse ist auf eine gewisse Veränderung der beim Färben, sondern
daran Marcellanerseife zurückzuführen, wenn letztere nicht prima Quali-
tät ist.

Das Färben lässt sich mit einem vollkommenen Lagen leicht abwaschen,
wird am besten und am schnellsten so durch die Abkühlung (Cylindern)
vollständig. ein späteres Nachwaschen der Colormittel ist jedoch nicht möglich.

Vereinsangelegenheiten.

IV. Generalversammlung.

Die diesjährige Generalversammlung, welche Sonntag, 10. Juni mit
„Zimmerleuten“ in Zürich stattfand, war leider ziemlich sparsam besucht.
Man kann aufgestallten Verhandlungen konnten einige nicht erledigt werden,
w. d. nicht deshalb beschlossen, einfachem Sinne, im Herbst stattfindenden
außerordentlichen Generalversammlung vorzutragen. Es handelt sich dabei
sich um die vorstehenden Regulationen, welche in der Mitgliedschaft
noch zu stellen sind. Daher wird auf genannte Versammlung für ein
Entscheid für Mitgliedschaften ausgearbeitet werden.

Die in diesem Jahre laut § 11 der Statuten vorgeschriebenen Mitglieder
des Vorstandes sind sämtlich bestätigt.

Nach dem gemeinsamen Willen der Mitglieder der Vereinigung zum
Gemeinschaftlichen, künstlerisch und geschäftlich, die Arbeit soll

der außersordentl. Versammlung ausbleibt werden. Kaufmann Herr Director Meyer einen Post auf den Namen ausgeben, ich gab Herr Ritschi im Namen der drei Gemeindeglieder dem Kreisboten ein günstiges Fotografinalbum, das auf einem Messingschild graviert steht: "Dem Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich gewidmet von seinen drei ersten Ehrenmitgliedern 10. Juni 1894."

Wir riefen nun an unsere Mitglieder die Bitte, uns ihre Fotografin für genanntes Album samt der gemauerten Adresse zurückzugeben.

Nach dem geselligen Gedeihen kam sodann auf die Gemüthlichkeit zur Geltung, und die Anwesenden trauten sich nach gegen Abend, indem allseitig der Wunsch und die Hoffnung ausgedrückt wurde, daß unsere Versammlungen in Zukunft zahlreicher besucht werden müßten.

Wir haben heute noch mitzuteilen, daß sich der Verein auf der kantonalen Gewerbeausstellung in Zürich betheiligt, indem er in einem von der Lit. Kommission gütigst überlassenen Vitrine ein Einblick des stattgehabten Jacquardkurses, zwei Läufer von Mutschwill'schen über Nachtweberei, sowie die bis jetzt verfertigten Nummern des Rheinboogens, Gasweben etc. ausgestellt hat.

Wir werden daher unsere Mitglieder in nächster Zeit, nach einem kleinen Ausstellungsbesuch eine Einladung zu einem gemeinschaftlichen Besuche der Ausstellung zukommen lassen.

Dem vort. Hauptmann des Vereins, Abteilung Handel u. Justiz sind um 160 Exemplare des Berichtes von Herrn Director Meyer über die Weltausstellung in Chicago und die amerikanischen Ausstellungen zur Verfügung an unsere Mitglieder überlassen worden, wofür wir uns an diese Stelle unser besten Dank aussprechen.
